

Die Eltern hätten ihn lieber in der Jungen Union gesehen – den Gefallen tut Gregor Möllring ihnen nicht

Grüner Apfel fällt weit vom Stamm

Von Jan Fuhrhop

Hildesheim. So sehr er seinen Vater auch mag – im nächsten Wahlkampf wird er ihm nicht zur Seite stehen. Damals, vor der Landtagswahl 1994, war das was anderes: Da posierte er als Neunjähriger brav fürs Plakat wie fürs Familienalbum. Mit Erfolg. Hartmut Möllring zog zum zweiten Mal ins Landesparlament ein. Heute wünscht sich der Sohn manchmal, sein Vater wäre nicht so erfolgreich in seiner Partei, wäre nicht Finanzminister geworden. Zum zweiten Mal nun schon. „Persönlich gönne ich ihm die Wiederwahl natürlich“, sagt Gregor Möllring. „Aber politisch sehe ich das eher anders. Ich wäre froh, wenn er einen anderen Job hätte.“

Gregor Möllring ist 25 Jahre alt, studiert Social Sciences in Osnabrück. Und er ist ein Grüner. Sogar Mitglied im Landesvorstand der Grünen Jugend und Delegierter für die Bundesversammlung seiner Partei. Machmal fällt der Apfel ziemlich weit vom schwarzen Stamm.

Ein guter Streit? Ja, gerne!

Protest gegen das 100-prozentig christlich-demokratische Elternhaus – Mutter Dr. Eva Möllring ist Bundestagsabgeordnete der CDU – sei aber nicht der Grund für den Eintritt bei den Grünen gewesen, beteuert Gregor. „Es war Überzeugung“, sagt er. Und fügt dann mit einem Grinsen hinzu: „Mein Vater hätte mich natürlich lieber bei der Jungen Union gesehen.“

Den Gefallen tat er ihm nicht. Zu weit weg sind seine politischen Überzeugungen vor allem bei den Themen Atomkraft, Studiengebüh-



Denkt Gregor Möllring an die CDU, sieht er Schwarz. Der Sohn des christlich-demokratischen Finanzministers setzt voll auf Grün. Foto: Fuhrhop

ren, Bürgerrechte und Umweltschutz von denen seiner Eltern. Nicht selten prallen diese Meinungen aufeinander, wenn Gregor auf Stippvisite zu Hause ist. Dass sein Vater keinem guten Streit aus dem Weg geht, ist allgemein bekannt. Aber auch Gregor sagt über sich: „Ich streite mich schon mal ganz gerne.“ Und wie sieht's mit dem Vertragen aus? „Als Vater und Sohn... ja. In der Sache nicht.“ Da sind beide stur und nicht von ihrer

Linie abzubringen. Selten lagen Möllring Senior und Junior so weit auseinander wie beim Thema Studiengebühren. Und selten wurde Gregor so häufig auf seinen Namen angesprochen wie im ersten Semester seines Studiums – denn kurz zuvor hatte die niedersächsische Landesregierung mit einem gewissen Herrn Möllring als Finanzminister die Einführung der 500-Euro-Beiträge pro Semester an den Hochschulen des Landes beschlos-

sen. Und Gregor musste in Osnabrück seinen erstaunten Kommilitonen ein ums andere Mal bestätigen: „Ja, das ist mein Vater“, um anschließend zu beteuern: „Ja, ich bin trotzdem gegen Studiengebühren“. Als er bei Demonstrationen schließlich Seite an Seite mit ihnen gegen die Landespolitik protestierte, glaubten sie ihm.

Das ist doch der Möll... dings

Manchmal wäre es mit einem anderen Nachnamen wohl leichter. Und andere kämen dann auch nicht so leicht durcheinander. Wie in diesem Gespräch, in dem Gregors halbwissendes Gegenüber nach etwa fünf Minuten merkte, dass er eigentlich Jürgen Möllemann im Kopf hatte und nicht Hartmut Möllring.

Wenn alles so läuft, wie Gregor sich das vorstellt, wird er in Zukunft eher noch häufiger auf die Familie angesprochen werden. Er will ebenfalls die Politik zum Beruf machen. Nicht unbedingt als Abgeordneter. Vielleicht als Berater. In dieser Funktion würde er derzeit keinesfalls eine schwarz-grüne Koalition empfehlen. „Wenn wir nur die Merkel ertragen müssten, ginge es ja noch. Aber insgesamt gibt es einfach nicht genügend Gemeinsamkeiten“, urteilt er. „Dann lieber Opposition.“ Das klingt geradlinig wie beim Vater.

Der würde vermutlich eher zurücktreten, als etwa bei einer Verhandlung mit den ungeliebten Gewerkschaftern einem Kompromiss zuzustimmen, nur um ein Ergebnis präsentieren zu können. Das eine kann man den Möllrings auf jeden Fall nicht unterstellen: Dass sie sich verbiegen, um zu gefallen.

Ökumenische Veranstaltungsreihe an der Innerste

Ein Licht auf Wanderschaft

Landkreis. „Innerste Leuchten“ heißt der größte Projektzyklus im zweiten Halbjahr des Garten- und Landschafts-Projekts „Rosen & Rüben“. Die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden entlang des Flusses haben das Motto noch einmal leicht abgewandelt: „Innersstes Leuchten“ heißt ihre Veranstaltungsreihe, bei der ein Licht auf Wanderschaft geht. Am Freitag bildete eine Lichtfeier auf dem Wohldenbergs den Auftakt, der Abschluss ist für den 2. Oktober in Hildesheim geplant. Im Mittelpunkt steht ein Kerzenlicht, das von Kirche zu Kirche wandert.

Vom Wohldenbergs wurde das Licht in einer feierlichen Zeremonie ausgesendet. Am heutigen Sonntag wandert die Kerze ab 7 Uhr unter dem Motto „Morgenlicht leuchtet“ zum Wandbehang in der evangelischen Kirche Sillium. In Astenbeck kommt die Kerze am Donnerstag, 20. August, um 19 Uhr an. Am nächsten Tag, 21. August, geht es weiter zur Urbani-Kirche in Heer-

sum, wo das Jazz-Theater ab 19 Uhr sein Programm „Paradies – Garten Eden“ präsentiert.

Das „Brückenleuchten“ folgt am Freitag, 28. August, ab 19 Uhr auf der Innerste-Brücke zwischen Listringen und Hockeln. Bei der ökumenischen Andacht wird die Brücke illuminiert, anschließend lockt eine lange Festtafel mit „Innerste-Heringer“. Nächster Halt ist dann am Gut Walshausen zwischen Heide und Itzum: Am Freitag, 11. September, ab 19 Uhr ist es Startpunkt für einen Pilgerweg mit Texten und Musik. „Lichterbo(o)te“ werden am Samstag, 26. September, ab 18 Uhr als Schlusspunkt des Itzumer St.-Georg-Gemeindefestes zu Wasser gelassen. Vorher gibt es eine kurze Andacht, Treffpunkt ist um 18 Uhr am Gemeindehaus. Die letzte Station der Lichtwanderschaft ist dann die Kleingartenanlage Vier Linden in Hildesheim. Markus-Gemeinde, Gartenfreunde und Pfadfinder gestalten gemeinsam eine Feuerandacht, die um 20 Uhr beginnt.

Hi-Reg legt Übersicht bis Juni 2010 vor

Seminarkalender

Landkreis. Mit ihrem neuen Seminarskalender legt die Gemeinschaftsinitiative Existenzgründung Hildesheim erstmals eine Übersicht über alle Veranstaltungen bis Juni 2010 vor. Existenzgründer und Jungunternehmer können so vorausschauend planen. Wer sich für den Umgang mit dem Finanzamt fit machen möchte, kann bereits am Dienstag, 1. September, starten. Dann findet das Seminar „Ihre erste

Unternehmerpflicht – Steuern und Grundlagen der Buchführung“ statt. Die Teilnahme kostet 30 Euro, das Seminar findet im Alten Rathaus Hildesheim (Raum 206, zweite Etage) von 18 bis 21 Uhr statt. Eine Anmeldung bei der Hi-Reg, Simon Kreipe, Telefon 0 51 21/3 09-23 31 oder unter www.hi-reg.de ist erforderlich. Auf der Webseite kann man sich auch den Seminarskalender herunterladen.

Dost Gebrauchtwagen

SONDERAKTION

Audi A6 Limousine 3.0 TDI Quattro Tiptronic, austerngrau-metallic, Erstzulassung 05/2005, 165 kW, 34.830 km, Xenon plus, DVD-Navigationssystem inklusive MMI (mit Update 2009), Leder Alcantara, 6-Gang-Automatikgetriebe, BOSE Sound System, Klimaautomatik plus, Audi parking system, CD-Wechsler, Sitzheizung vorn, Sportsitze vorn, Multifunktionslenkrad, Leichtmetallräder 7,5Jx16, Mittelarmlehne vorn, 1. Hand 26.880,00€ **24.880,00€**

Audi A6 Avant 2.7 TDI (DPF) Multitronic, lichtsilber-metallic, Erstzulassung 05/2007, 132 kW, 94.259 km, Xenon plus, Anhängerverrichtung schwenkbar, Klimaautomatik, Sportsitze vorn, Ledersport-Multifunktionslenkrad, Sitzheizung vorn, Mittelarmlehne vorn, Geschwindigkeitsregelanlage, Handyvorbereitung, Leichtmetallräder 7Jx16, Audi parking system, 1. Hand 27.980,00€ **22.980,00€**

Audi A4 Avant 1.9 TDI (DPF), mauritiusblau-perleffekt, EZ09/2006, 85 kW, 116.026 km, Schiebe-/Ausstell-Glasdach, Klimaautomatik, Sitzheizung vorn, Alu-Gussräder 7Jx16, Kühlbox im Handschuhfach, Radio Concert, Mittelarmlehne vorn, 1. Hand 15.980,00€ **13.880,00€**

Audi A3 Sportback 1.9 TDI (DPF) Ambition, phantomschwarz-perleffekt, Erstzulassung 10/2007, 77 kW, 26.900 km, Navigationssystem, Klimaautomatik, Sitzheizung vorn, Aluminium-Gussräder 7,5J x17, Sportsitze vorn, Sportfahrwerk, GRA, Dachreling, 1. Hand 19.880,00€ **18.880,00€**

Audi A3 Sportback 1.6 Ambiente, moroblau-perleffekt, EZ 10/2006, 75 kW, 20.410 km, Klimaautomatik, Panoramadach open sky, Alu-Gussräder 6,5Jx16, Radio Concert, Geschwindigkeitsregelanlage, Mittelarmlehne vorn, Innenlichtpaket, Lederlenkrad, 1. Hd. 18.880,00€ **16.480,00€**

Audi A4 Avant 2.0 TDI (DPF) Quattro, phantomschwarz-perleffekt, Erstzulassung 07/2007, 125 kW, 16.546 km, Xenon plus, Navigationssystem plus, Leder Valcona, Aluminium-Gussräder Audi exclusive 8Jx18, Sportfahrwerk, Sitzheizung, Multifunktionslenkrad, CD-Wechsler, Audi parking system vorn+hinten, adaptive light, Geschwindigkeitsregelanlage, Handyvorbereitung, 1. Hand 34.880,00€ **27.880,00€**

VW Passat Variant 2.0 TFSI Highline, deepblack-perleffekt, Erstzulassung 02/2006, 147 kW, 34.891 km, Bi-Xenon mit Kurvenlicht, Leder Alcantara, Schiebe-/Hebe-Glasdach el., Climatronic, Sport Paket „Monte Carlo“, Einparkhilfe v+h, Sitzheizung vorn, Radio RCD 300, Scheiben im Fond abgedunkelt, Außenspiegel el. anklappbar, CD-Wechsler, Heckklappe el., Winterkomplettträger, 1. Hand, 22.480,00€ **20.880,00€**

VW Passat Variant 1.9 TDI Trendline, reflexsilber-metallic, Erstzulassung 12/2005, 77 kW, 97.173 km, Navisystem RNS 300, Climatic, Geschwindigkeitsregelanlage, Sitzheizung vorn, Multifunktionsanzeige, Regensensor, 6 Airbags, Fensterheber vorn el., Multifunktionsanzeige plus, 1. Hd. 14.680,00€ **13.480,00€**

VW Polo 1.4 TDI Trendline, reflexsilber-metallic, EZ 10/2005, 51 kW, 83.450 km, 4 Türen, Climatic, Fensterheber el. v+h, Radio RCD 200, Zentralverriegelung, Vordersitze höhenverstellbar, 4 Airbags, Wärmeschutzverglasung, 1. Hand 8.480,00€ **7.480,00€**

VW Touran 1.9 TDI Trendline, reflexsilber-metallic, EZ 10/2005, 77 kW, 70.509 km, Climatronic, 6 Airbags, Zentralverriegelung mit FB, Wärmeschutzglas, Fensterh. vorn elektrisch, Radio RCD 300, Fahrersitz höhenverstellbar, 1. Hd. 15.680,00€ **13.480,00€**

VW Golf 2.0 TDI DSG Sportline, shadowblue metallic, EZ 02/2005, 103 kW, 51.512 km, 6-Gang-Automatik (DSG), 4 Türen, Climatronic, Anhängerverrichtung abnehmbar, Sportfahrwerk, Sportsitze vorn, Radio RCD 300 plus, Multifunktionsanzeige, Mittelarmlehne vorn, Leichtmetallräder 6,5Jx16, Fensterheber vorn el., Zentralverriegelung mit FB, Außenspiegel el. 15.980,00€ **13.480,00€**

VW Golf Plus 1.9 TDI Trendline, reflexsilber-metallic, EZ 08/2006, 77 kW, 48.362 km, Climatic, Anhängerverrichtung, Zentralverriegelung mit FB, 8 Airbags, Wärmeschutzverglasung, Multifunktionsanzeige, Radio RCD 300, Nebelscheinwerfer, Lederlenkrad, Außenspiegel el., Fensterheber el., Winterkomplettträger, 1. Hand 12.980,00€ **11.480,00€**

Ständig mehr als 150 TOP-Gebrauchte in der Ausstellung! Bei uns finden Sie das passende Fahrzeug. Riesenauswahl an hochwertigen Audi- und VW-Gebrauchtwagen zu sensationellen Aktionspreisen. Attraktive Finanzierungs- und Leasingkonditionen inklusive.

Das Dost-Qualitätsversprechen Bei uns hat jeder Gebrauchte einen 110-Punkte-Check bestanden. Unter strengen Qualitätskriterien. Für entspanntes und sorgenfreies Fahren.

Aktionszeitraum: 16. - 31. August 2009



DOST

Dost Automobile GmbH & Co. KG · Porschestraße 1 · 31135 Hildesheim · Telefon 05121 507-25 · www.dost.de